



# Brückenschlag Nord-Ost

## RHETORIK SEMINAR— GRUNDKURS

Schulung für Jugendliche und Junge Erwachsene

13.-15.11.2015

„Gesagt bedeutet noch lange nicht gehört, gehört bedeutet nicht verstanden, verstanden bedeutet nicht einverstanden, einverstanden bedeutet nicht behalten, behalten bedeutet nicht angewandt, angewandt bedeutet nicht Verhaltensänderung“ (Zitat Konrad Lorenz)

- Wie bekomme ich als Sprecher den bestmöglichen Weg „vom Sagen - zum Hören hin“?
- Wie setze ich Stimme, Gestik & Mimik bewusst ein?
- Wie bringe ich meine Gedanken am besten ins Gesprochene?

So reden, dass mich die Zuhörer verstehen und mir zu hören wollen.



***Reden lernen für  
eine gelingende  
Kommunikation  
in Jugendarbeit  
und Gesellschaft***





Bestandteile des Seminars sind viele praktische Tipps, Übungen und individuelle und persönliche Reflexion.

## **So reden, dass mich die Zuhörer verstehen und mir zu hören wollen.**

Unser Wochenende für Jugendliche und junge Erwachsene hat das Ziel, die Teilnehmenden in ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und in ihrem Glauben und Leben weiterzubringen.

Kennzeichen unserer Seminare sind die gute Gemeinschaft, Lieder, Andachten, Gebete, die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema, angemessene Methoden, Gottesdienste und Freizeitprogramme.

In unserer Schulung geht es darum, dass junge Leute für ihr ehrenamtliches Engagement in Politik, Kirche und CVJM hilfreiche Instrumente für Kritik, Beratung, Begleitung und für ein förderliches Miteinander in der Zusammenarbeit erhalten.

## **Inhalte:**

- ◇ **Grundregeln der Rhetorik**
- ◇ **Freie Rede**
- ◇ **Struktur einer Rede**
- ◇ **eigene Rede schreiben**
- ◇ **Sprache**
- ◇ **Wortwahl**
- ◇ **Individuelles und persönliches Feedback**

---

**Das Team:** *Lena Carstens (Kassel), Volker Golm (Ludwigslust), Stefan Ristau (Kiel), Andree Strötter, Bünde (NRW)*

---

**Teilnehmer/-innen:** Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahre.

**Ort:** Der Sunderhof, Forstweg 35, 21218 Seevetal, 04105 / 6210.

**An- und Abreise:** Freitag, 13.11.2015 bis 18 Uhr - Sonntag, 15.11.2015 ca. 13.00 Uhr. **Mitfahrmöglichkeiten bitte mit den Mitarbeitenden abklären.**

**Zuganreise** reisen bitte bis HH-Harburg bzw. Hittfeld. Abholung kann organisiert werden.

**Teilnehmerbeiträge:** (Am Geld soll eine Teilnahme nicht scheitern.)

10€ Teilnehmende ohne regelmäßiges Einkommen

15€ Azubis, Zivil- und Wehrdienstleistende,  
Studenten, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger  
und Teilzeitbeschäftigte

20 € Vollverdiener

**Leistungen:** Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten bis 51€, Seminarprogramm, Unterlagen, Haftpflichtversicherung. Taschengeld muss noch hinzugerechnet werden.

**Bitte mitbringen:**

Bibel, Schreibzeug, Zahnbürste & Co.,

Interesse am und Fragen zum Thema, evtl. Musikinstrumente und Spiele, auf jeden Fall Offenheit für die Inhalte und Begegnungen des Seminars.

**Anmeldungen:** Bis 06.11.2015 auf dem beigefügten Formular an den

**Veranstalter:**

CVJM Brückenschlag Nord-Ost e.V., Erlengrund 14,

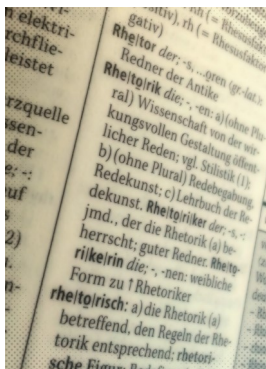
24582 Bordesholm, 04322 6770, Email: [info@cvjm-nordost.de](mailto:info@cvjm-nordost.de)

**Bezahlung:**

Bitte gleich mit der Anmeldung auf das Konto des CVJM BS N-O., Bordesholm, Bo. Sparkasse, IBAN: DE69 2105 1275 0100 0639 05,

Kennwort: Seminar Rhetorik 11-2015

Das Seminar wird von der Ev. Trägergruppe Berlin aus Mittel des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert.



**Anmeldung bis 06.11.2015:**  
**Rhetorik Seminar 13.-15.11.2015 Grundkurs**  
**(Bitte vollständig ausfüllen!!)**

**Straße/Haus-Nr.:** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort:** \_\_\_\_\_

**Geb.-datum:** \_\_\_\_\_ **Tel.:** \_\_\_\_\_

**Mailadresse:** \_\_\_\_\_

**CVJM/CJD/Kgmd:** \_\_\_\_\_

**Schule/Beruf:** \_\_\_\_\_

**Die folgenden Angaben sind wichtig für den Ablauf:**  
**(Bitte ankreuzen bzw. eintragen!!!!)**

- Ich reise zum Abendessen an.
- Ich reise erst nach dem Abendessen an.  \_\_\_\_\_ Uhr
- Ich esse vegetarisch

Ich habe folgende Erwartungen an das Seminar:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Bei Teilnehmenden unter 18 Jahren die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

